

Hygienekonzept für die Nutzung der Turnhalle Mehrstetten (Vereinsport)

Nach den behördlichen Lockerungen erfolgt die Nutzung der Turnhalle weiterhin unter den Vorgaben der CoronaVO.

Gemeinsamer Sport stärkt Körper und Geist und soll deshalb wieder nach den gelten Vorgaben möglich sein.

Grundsätze der Nutzung

Allen Nutzern sind die Bedeutung und Sinnhaftigkeit der Regeln bekannt. Alle Nutzer der Turnhalle sind bestrebt die Hygiene-Verhaltensregeln und Abstandsregeln soweit möglich zu beachten und erklären sich mit den weiteren hier aufgeführten Regelungen einverstanden.

Organisation der Nutzung

Eine Überschneidung zwischen verschiedenen Nutzergruppen muss vermieden werden. Ggf. sind die Nutzungszeiten unter Absprache der Verantwortlichen zu kürzen. (**kein Gegenverkehr** im Sportlereingang und in der Turnhalle)

Alle Gruppen achten auf eine gute **Lüftung** in der Halle. Die letzte Gruppe jeden Tages hat darauf zu achten, dass alle Fenster und Türen wieder verschlossen werden.

Zuschauer sind nicht erlaubt.

Der Verantwortliche jeder Gruppe hat zum Nachweis der Infektionsketten eine **Teilnehmerliste** für jede absolvierte Nutzungsdauer (Name, Anschrift, Telefon) zu führen und unter Beachtung von datenschutzrechtlichen Vorschriften aufzubewahren (Dauer und Vernichtung liegen in der Verantwortung des Gruppenverantwortlichen / Übungsleiters)

Bei Einhaltung der geltenden Regeln dürfen in der Halle maximal **20 Personen (19 Teilnehmer plus Übungsleiter)** gleichzeitig Sportangebote wahrnehmen.

Während der gesamten Trainings- und Übungseinheiten soll ein Abstand von mindestens 1,5 Metern zwischen sämtlichen anwesenden Personen eingehalten werden; davon ausgenommen sind für das Training oder die Übungseinheit übliche Sport-, Spiel- und Übungssituationen.

Soweit durchgängig oder über einen längeren Zeitraum ein unmittelbarer Körperkontakt erforderlich ist, sind in jedem Training oder jeder Übungseinheit möglichst feste Trainings- oder Übungspaare zu bilden.

Der Aufenthalt in **Toiletten, Duschen und Umkleiden** ist so zu begrenzen, dass ein Mindestabstand von 1,5 Metern zwischen den Nutzerinnen und Nutzern eingehalten werden kann. Der Aufenthalt in Duschen und Umkleiden ist zeitlich auf das unbedingt erforderliche Maß zu begrenzen.

Persönliche Hygiene

Bei **Krankheitsanzeichen** (Fieber, Husten, Atemprobleme, Verlust des Geschmack- und Geruchssinnes, Halsschmerzen, Gliederschmerzen etc.) darf an keinem Angebot in der Turnhalle teilgenommen werden.

Auf **strikte Händehygiene** der Teilnehmer ist im Vorfeld zu achten.

Beim **Betreten soll jeder Sportler für 20-30 Sekunden** seine Hände waschen oder die bereitgestellten Desinfektionsmittel verwenden.

Es finden keine **Umarmungen, Händeschütteln, Berührungen** statt.

Die sportlichen Betätigungen können in der Halle ohne Mund-Nasenschutz durchgeführt werden.

Übungsgeräte

Am Ende jeder Übungsstunde werden die Sportgeräte (Bälle, Matten etc.) von den Nutzern gründlich gereinigt und mit Flächendesinfektionsmittel gesäubert.

Ein Wechsel (Zirkeltraining) an verschiedenen Stationen ist nur möglich, wenn die Geräte zwischen den Einheiten desinfiziert werden.

Das Wichtigste zum Schluss: „bleibt gesund“

Mehrstetten, 01.07.2020



Thomas Lange

1. Vorsitzender
WSV Mehrstetten



Franziska Kenntner

Bürgermeisterin
Gemeinde Mehrstetten